

Allgäuer Zeitung

22.08.2016

Blasmusik mit Schwung im Residenzhof

Kempton Einen schwungvollen Auftritt legten zwei Kapellen beim Bläserkonzert am Freitag im Residenzhof hin: Der Musikverein Sankt Mang, der den Abend seit Jahren organisiert, lud das Juventus Konzertblasorchester aus der ungarischen Partnerstadt Sopron ein. Die Dirigenten Helmut Brutscher und Dr. Friedrich András boten mit ihren Musikern einen Streifzug durch die Blasmusikliteratur – vom Julius-Fucik-Marsch „Regimentskinder“ über Filmmusik aus „Exodus“ und den „Blues Brothers“ bis zum Pophit „Hallelujah“. Die Ungarn brachten ein Stück aus ihrem Land mit, den „Flaschentanz“ von Antal Farkas. (az)



Beim Bläserkonzert im Residenzhof spielten das Juventus Konzertblasorchester Sopron (im Bild) unter Leitung von Dr. Friedrich András und der Musikverein Sankt Mang unter Leitung von Helmut Brutscher.

Foto: Ralf Lienert